

Ihre Neugier

Von seli101

Kapitel 1: Der erste richtige Kontakt

Hallo :3

ich hoffe euch gefällt das erste Kapitel

Ich freue mich auch ebenso auf Kommentare, nun viel Spaß!

Ich warte schon Tage mit Robin, Zorro, Franky, Lysop und Trafalgar Law auf die Ankunft auf Ruffy und die restliche Crew..., es sind schon viele Tage vergangen und ich interessiere mich für Trafalgar Law..... Natürlich nur was er in der Allianz noch vor hat!

Die nächsten Tage auf Zou werden sicher spaßig.

Warten,warten und noch mehr warten. Schon Tage sind hier auf Zou vergangen und es ist hier nichts zu machen. Versteht mich nicht falsch es ist ein wunderschöner Ort aber auch langweilig. Ich bin schon dreimal die ganze Insel abgelaufen. Zum Glück habe ich noch Robin, da wird es nicht so langweilig aber, mal sehen was noch alles passiert hier auf Zou und den anderen Inseln.

Nun es gibt hier nicht wirklich viel für mich zu tun die anderen planen, wie wir das mit Wano kuni hinkriegen.Wie wir da reinkommen,weil es ja dort sehr schwer sein soll durchzukommen wegen denn ganzen Sicherungen. Mit Laws U-Boot wird das glaube ich halb so schwer. Auf uns wird noch viel zukommen und ob wir es schaffen Kaido zu besiegen. So viele Fragen, völlig in Gedanken kam jemand auf mich zu.Es war Robin.Sie ist die einzige mit der ich wirklich was zu bereden hatte, also über das meiste mit Nami wäre es auch noch besser.„Hi Emi, du stehst hier so alleine rum ich dachte ich leiste dir mal Gesellschaft“, meinte sie zu mir und ging mit ihrer Hand an meine Schulter.ich lächelte sie an und erwiderte.„Naja es ist halt so wenig zu tun und ich mache mir schon die ganze Zeit Gedanken wegen denn anderen“, Robin nickte verständlich mit einem Lächeln.„Das wird schon wieder,keine Sorge“. Mein Blick viel auf dem Boden,Ich bemerkte das Robin mich anguckt,Ich guckte wieder Robin an und es schien so als ob sie eine Idee hätte. Es ist leichte Stille eingekehrt. Wegen der Stille wurde es leicht komisch und ich guckte durch die Gegend. Doch plötzlich nahm sie mich an meinem Arm und schließt mich mit.„Was tust du!?“ , fragte ich verwirrt.„ Du brauchst erstmal einen leckeren Tee mit mir“ , Ja das kam wirklich plötzlich.

Sie schleifte mich trotzdem weiter obwohl ich mich gar nicht gewährt habe, sie schleifte mich so lange weiter bis wir in einem Haus von den Minks abgekommen. In

dem Haus sieht es echt gemütlich aus.,,Setz dich hin,ich schenk dir was ein." Sie nahm die Teekanne und füllte langsam in meine Tasse Tee rein und bei ihr auch, danach setzte sie sich auch hin und schon redet Robin los.,,Weißt du die anderen werden das sicher schaffen und dann auch Sanji zurück holen, das kriegen die schon hin",sie nahm ihre Tasse und trank ihren Schluck Tee .,,Da wirst du wohl hoffentlich recht haben...sieh haben da keinen leichten Gegner", meinte ich zu ihr und nahm ebenfalls einen Schluck.,,Nun,es ist schon etwas langweilig ohne die andere, ich finde es besser wenn die ganze Crew da wäre.", sagte die Person die mich hierher geschleppt hat.,,Ja da hast du recht, ich hoffe wir gehen dann auch bald nach Wano Kuni, dann sehen wir auch die anderen wieder", erwiderte ich.

„Also es würde sicher...“,dort habe ich ausgeschaltet.... Ich sah Law der mit Zorro anscheinend was zu bereden hatte. Robin guckte mich verwundert an. Ich sah es und sagte schnell:„Eh,Ich geh mal nach draußen,frische Luft einatmen und so...he.", Ich weiß ich ich hatte das dringende Gefühl raus zu gehen. Ich ging vor und wollte zur Tür rausgehen doch ehe ich mich versah stieß ich gegen Law der gerade reinkommen wollte.(Ihr ganzes Gesicht ist wieder mal rot).„Oh oh Entschuldige", Er ignorierte es einfach und meinte.,,kommt mal kurz mit, wir müssen noch was wichtiges besprechen für den Plan.", Ich stand ihm immer noch sehr nah, ich meine ehm...ich mit meinen 1,77 und er mit seinen 1,91 ist schon ein bisschen unterschied und dann wenn ich gerade schon nahe an im bin.

(Bruh woher weiß ich wie groß er ist?).

Er ging wieder raus und machte eine Folgende Handbewegung. Wir folgten ihm. Wir gingen zu einer Karte und er erklärte uns was passiert und wie es passiert,das Robins Teufelsfrucht einen nutzen haben könnte...aber ich wurde erstmal nicht erwähnt.,,Und was ist mit mir?",Fragte ich Law,worauf ich eine Antwort bekam.,,Nun deine Teufelskraft ist nicht wirklich hilfreich...Du kannst dich in einen Wolf und jetzt auch noch in einen Werwolf verwandelt...du bist eher nur zum kämpfen da und nicht für strategische Sachen", Ja ok ,ok hat schon etwas gegessen, muss ich zu geben aber dazu habe ich noch was zu sagen.,,Aber mit meinen scharfen Augen kann ich Wände gucken und ich kann für eine kurze zeit (5 Sekunden) im Wasser sein wenn ich meine hyper Geschwindigkeit einsetze ist das nicht von wert?", es blieb es etwas stiel bis Law antwortete.,,Ne nicht wirklich...aber mal sehen ob ich dich noch gebrauchen kann." Ich guckte ihm direkt in die Augen.,,Nun gut...", Ich ging leicht beleidigt weg... als ob ich zu nichts zu gebrauchen bin und das kann er nicht mal nett formulieren, Robin und Law guckten mir noch kurz hinterher. Ja ein ganz kleines wenig bin ich beleidigt...Ich ging mit schnellen Schritten von Law und Robin weg. Ich weiß nicht recht,ob es was mit beleidigt sein zu tun hat, oder doch eher das es mir schon etwas verletzt hat. Mir ist es doch sonst immer egal was andere sagen doch bei ihm ist es, doch was ganz anderes. Es hat mich gerade irgendwie überrubelt. Seid er bei uns ist und mit uns eine Allianz hat ist es ganz komisch in mir...aber ich meine das kann doch keine Liebe sein oder? Nein das ist es definitiv nicht! Ich meine ich kenne ihn ja nicht mal wirklich und gesprochen habe ich jetzt auch nicht mit ihm soooooo viel. Ach ich weiß doch auch nicht. Ich habe schon so viele Schritte gemacht das ich vor lauter Gedanken, schon ihm Flur von den ganzen Zimmern war, wo wir alle übernachtet haben und tun. Ich war so in Gedanken das ich nicht mal wusste wo ich hin lauf. Wenn ich in noch schlimmeren Gedanken gewesen wäre, wo wäre ich wohl dann gelandet? Zum glück bin ich nicht gegen irgendwas wie ein Baum gelaufen. Ich geh durch den Flur um mein Zimmer aufzuspüren. Ich ging weiter und weiter,bis ich kurz nochmal zurück lief. Ich denke das ist Laws Zimmer.(Woher weiß ich das alles?)Nein,nein und nochmal nein ich denk nicht

mal um da rein zu gehen, oder doch? Nein das wäre nicht richtig und wenn ich mich dabei erwischen lasse dann, bin ich dran. Ich guckte kurz rein, doch ich schlag mir die Idee gleich wieder aus dem Kopf. Ich wollte gerade weiter laufen auf mein Zimmer doch, die Versuchung war zu groß..., scheiß drauf!

Ich spähte erstmal durch die Tür um zu gucken, ob jetzt vielleicht jemand drin ist, ich meine der Typ ist überall!

Ich machte die Tür auf und tritt langsam in das Zimmer ein. Es war halt so wie die Minks das Zimmer gemacht haben aber da sind sicher auch, private Sachen. Es ist einfach zu Interessant! Das Bett war zwar aus Bambus doch trotzdem total gemütlich als ich mich drauf saß. Die Bettdecke aus Seide... das hab ich auf meinem Zimmer nicht. Vielleicht irgendwelche Klamotten zu sehen oder Dokumente...wer weiß. Man muss ihm lassen...er hat ein sehr interessanten Geschmack, mit den Federn und etwas Leder. Desto mehr ich drüber nach denke... finde ich dass, das doch nicht so eine gute Idee war... also ich glaube in seiner Kajüte, auf seinem U-Boot ist es sicher aufregender als hier..., das habe ich gerade nicht gedacht. Ich fühle mich wie eine Eklige Stalkerin. Ich sollte glaub ich wieder schnell aus dem Raum raus. Schnell wollte ich die Tür aufmachen, doch ich hörte Schritte die immer näher kamen. Ich krieg Panik. Was soll ich tun? Ich kann da jetzt unmöglich raus gehen. Was wenn es Law ist? Ich habe keine andere Wahl.

Kurz darauf sprang ich aus dem Fenster.

Es war ja nicht so Hoch das Haus und ich habe mir jetzt nicht gebrochen, noch nicht, aber es hätte schief gehen können. Da bin ich gerade noch raus gekommen. Ich lehnte mich an die Mauer vom Haus und seufzte erleichtert auf. Ich stand auf und schlich mich davon. Ich ging zu dem Haus wo ich mit Robin Tee trinken war. Schon wieder. Ein paar Meter und schon angekommen. Da sah ich schon Robin mal wieder ihren Tee schlürfen. Dieser Tee Janky. Ich setzte mich zu dem Tisch wo sie saß., „Emi, du siehst ja so aus als ob du aus einem Fenster gesprungen wärst.“, sagte Robin zu mir mit einem verwunderten Blick. Was für eine Ironie., „Frag...bitte...einfach...nicht.“, erwiderte ich ihr. Ich hielt eine Tasse hin und Robin schenkte mir Tee ein. Den Ich dringend brauchte nach der aufregenden Durchsuchung.

SOooooo ich hoffe es hat euch gefallen
und mal sehen wie es nächstes mal weiter geht
Tschüss :3